

# STADTRAT

Antrag des Stadtrates  
vom 3. April 2001

---

Sanierung der Niederspannungskabelanlage in der Dammstrasse  
Genehmigung der Bauabrechnung

E 2.1.3

---

Der Gemeinderat

- gestützt auf die Anträge der Werkkommission vom 13. April 2000 und des Stadtrates vom 3. April 2001 sowie unter Anwendung von § 50 Zif. 2 der Gemeindeordnung -

## BESCHLIESST:

1. Die Bauabrechnung für die Sanierung der Niederspannungskabelanlage in der Dammstrasse mit Baukosten von Fr. 220'835.25 wird genehmigt.
2. Mitteilung an:
  - Werkkommission
  - Finanzabteilung
  - Städtische Werke

RU/MKEWD-srb-ns-Dammstr

## BERICHT

Am 29. September 1997 bewilligte der Gemeinderat auf Antrag des Stadtrates vom 8. Juli 1997 und der Werkkommission vom 28. Mai 1997, zu Lasten der Investitionsrechnung des EW Opfikon einen Kredit von Fr. 220'000.-- für die Sanierung der Niederspannungskabelanlage in der Dammstrasse. Gemäss Bauabrechnung der städtischen Werke vom 6. März 2000 betragen die Baukosten Fr. 220'835.25; der Kredit wird um Fr. 835.25 überschritten.

Bei den Tiefbauarbeiten ergab sich ein Mehraufwand, weil die Arbeiten für die Hausanschlussleitungen zum Teil kompliziert und im Voraus schwer zu kalkulieren waren. Dagegen konnte bei den Kabeln von sehr tiefen Preisen profitiert werden. Die übrigen Positionen weichen nur wenig vom Kostenvoranschlag ab.

Gemäss Kreditbeschluss muss bei Kreditüberschreitungen der Teuerungsnachweis erbracht werden. Auf Grund der minimalen Überschreitung wird aber auf die aufwändige Berechnung verzichtet.

Vergleich zwischen Kostenvoranschlag und Schlussabrechnung:

Investitionsrechnung EWO 263.5010.312	Kosten- voranschlag Fr.	Schluss- abrechnung Fr.	Abweichung Fr.
1 Tiefbauarbeiten	97'000	106'961.15	9'961.15
2 Kabelschutzrohre	7'000	8'070.55	1'070.55
3 Kabel, Kabelzubehör	34'000	26'121.60	-7'878.40
4 Verteilkabinen	31'000	29'985.00	-1'015.00
5 Montageaufwand	29'000	28'041.60	-958.40
6 Technische Aufwendungen	<u>22'000</u>	<u>21'655.35</u>	<u>-344.65</u>
	220'000	220'835.25	835.25

Das Projekt umfasste die Verlegung eines neuen 300 m langen Niederspannungs-Hauptkabels sowie eines Reservekabelschutzrohres ab Liegenschaft Dammstrasse 7 bis zur Riethofstrasse. Gleichzeitig wurden 14 neue Hausanschlussleitungen erstellt und als Ersatz zwei neue Verteilkabinen angeordnet und in das Elektonetz integriert. Die Sanierungsarbeiten konnten im Herbst 1998 abgeschlossen werden.

## ANTRAG

**Werkkommission und Stadtrat beantragen dem Gemeinderat, die Bauabrechnung über die Sanierung der Niederspannungskabelanlage in der Dammstrasse mit Baukosten von Fr. 220'835.25 zu genehmigen.**

8152 Glattbrugg,  
3. April 2001

RU/MKWKS-srbba-ns\_dammstr

NAMENS DES STADTRATES  
Der Präsident:      Der Schreiber:

J. Leuenberger

H. R. Bauer